

**VORLAGE**

<b>Gremium</b>	<b>Status</b>	<b>Datum</b>
<b>Werkausschuss VGBEN</b>	<b>öffentlich</b>	<b>15.09.2021</b>

**Vorstellung der Potentialstudie Kläranlage Bad Ems****Sachverhalt:**

Ein Großteil der Verfahrenstechnik der Kläranlage Bad Ems mit der letzten Erweiterung im Jahr 1999 sollte altersbedingt in Bezug auf Energieverbrauch und Treibhausgasemissionen einer wirtschaftlichen Prüfung auf Verbesserungspotential unterzogen werden. Gleiches gilt für die Pumpstationen, welche das Abwasser der Ortsgemeinden zur Reinigung nach Bad Ems zu der Kläranlage befördern.

Der Projektträger Jülich GmbH bewilligt im Auftrag des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit die Förderung einer Studie mit einem Zuschuss von 50% auf die anrechenbaren Kosten von 20.081,25 €.

Die Verbandsgemeindewerke haben das Ingenieurbüro BCE Björnsen aus Koblenz mit der Erstellung dieser Studie beauftragt, welche in der Werkausschusssitzung vorgestellt wird.

**Beschlussvorschlag:**

**Die Werkleitung wird beauftragt, vor den künftig anstehenden Maßnahmen im Bereich der Kläranlage Bad Ems und im Bereich der Pumpstationen die aufgezeigten Einsparpotentiale auf Grundlage der Studie und auf den noch zu ermittelnden Grundlagendaten umzusetzen.**

Uwe Bruchhäuser  
Bürgermeister